



diese Woche in St. Gertrud St. Michael - St. Augustinus **PFARRINFO**

vom 21.03.- 05.04.2020 - Nr. 11+12

4. und 5. Fastensonntag
+ Palmsonntag
Lesejahr A

SONDERAUSGABE
der Pfarreiengemeinschaft Eller-Lierenfeld



Helfende Hände

Macht Hamsterkäufe!

Wenn Sie diese Zeilen lesen, haben Sie vielleicht kurz vorher vergeblich versucht, Nudeln, Klopapier oder Konserven zu kaufen und sich geärgert über die Leute, die vollkommen irrational Vorräte für ein halbes Jahr anlegen. Und jetzt rate ich Ihnen auch noch zu Hamsterkäufen?! Ja!

Legen Sie sich Vorräte an, und zwar Vorräte an Vernunft und Gelassenheit.

Setzen Sie Ihre Gesundheit nicht leichtfertig aufs Spiel: halten Sie sich zurück mit sozialen Kontakten und achten Sie auf sorgfältiges Händewaschen – das ist klar.

Aber wir dürfen jetzt auch nicht in Panik verfallen:

Wir stehen in einer Krise, aber das ist nicht das Ende der Welt.

Umarmt euch!

... mit Solidarität und Achtsamkeit.

Schauen Sie, wie es dem Witwer im Nachbarhaus, der allein erziehenden Mutter und ihren Kindern auf der anderen Etage geht. Fragen Sie nach, ob sie Hilfe brauchen.

Geben Sie sich gegenseitig Signale der Aufmerksamkeit.

Neben allen wichtigen gesundheitlichen und hygienischen Schutzmaßnahmen brauchen wir eine Atmosphäre, in der wir trotz – oder vielleicht gerade wegen! – der Krise für einander da sind. Dazu gehört auch eine gute Portion Humor. Übrigens DANKE! an Alle, die jetzt ihre Arbeit tun in Krankenhäusern, Altenheimen und Pflegediensten, in Arztpraxen, Rettungsdiensten, Feuerwehr und Polizei.

Lasst euch infizieren!

... mit dem Virus der Nächstenliebe.

Ich vertraue darauf, dass wir nicht im Stich gelassen werden von dem, der will, dass unser Leben gelingt (wenn auch nicht immer so, wie wir uns das vorstellen): von dem Gott, der uns mit dem Virus der Nächstenliebe anstecken will: nämlich seinem Sohn, Jesus von Nazareth.

Im Evangelium von diesem Sonntag, (Johannes Kap. 9) macht der unmissverständlich klar: Bei Krankheit geht es nicht um die Frage, wer schuld ist, sondern darum, dass Gott auch an den Kranken und Not Leidenden zeigt, wie er uns nahe sein will.

Lesen Sie einfach mal nach: <https://www.bibleserver.com/EU/Johannes9>

Ich wünsche Ihnen in diesen Tagen

Gelassenheit und die Erfahrung von Freundschaft und Zusammenhalt!

Ihr Pfarrvikar Friedhelm Kronenberg

„Wenn nichts mehr hilft, hilft nur noch beten!“

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Mitbürger,

wir erleben zu Zeit eine Krise, wie sie von uns noch niemand erlebt hat!

Das öffentliche Leben musste quasi lahm gelegt werden, um die Ausbreitung der Viruserkrankung zu verlangsamen! Das betrifft auch unsere Gemeinde bzw. unsere Gottesdienste!

Wir können öffentliche Gottesdienste nicht mehr feiern, wir können uns nicht mehr mit Gruppen und Gremien treffen unsere Einrichtungen sind geschlossen!

Alles andere wäre verantwortungslos!

Gerade die Älteren, Kranken und Bedürftigen unter Ihnen trifft das besonders!

Sie sind Risikopersonen, die ihre Wohnung nicht verlassen sollten! Ich rufe die jungen und gesunden Menschen auf, zu Alten, Kranken und Bedürftigen telefonisch oder mit entsprechendem Abstand Kontakt aufzunehmen und Hilfe anzubieten!

Zeigen Sie sich solidarisch und kommen Sie Ihrer christlichen Nächstenliebe nach!

Wenn Sie Hilfe anbieten möchten oder Hilfe benötigen, können Sie sich im Pastoralbüro melden! *Bitte beachten Sie hierzu die nachfolgenden Hinweise auf der nächsten Seite!*

Unser Pastoralbüro ist telefonisch für Sie erreichbar! 0211/ 214222
Ein Seelsorger ist über die Notfallnummer unserer Pfarreiengemeinschaft 01731566674 immer erreichbar!

Sollten Sie Sehnsucht nach der Eucharistie oder der Krankensalbung haben, melden Sie sich und wir werden Ihnen die Sakramente, soweit möglich spenden!

Gott schütze und segne uns, beten wir füreinander und miteinander!
Für die Pfarreiengemeinschaft Eller-Lierenfeld

Ihr Pastor Joachim Decker

- **HINWEISE für Hilfesuchende und Helfer:**
-
- Die Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe ist ein ehrenamtliches Angebot unserer Gemeinde. Wir helfen so viel wir können und soweit es unsere Kapazitäten zulassen. Es besteht daher kein Anspruch auf Hilfe!
- Um alle Beteiligten vor einer Ansteckung zu schützen, müssen persönliche Kontakte leider auf ein Minimum beschränkt werden. Der Einsatz der Ehrenamtlichen und auch die Annahme der Hilfe erfolgt jedoch auf eigene Gefahr.
- Die Kirchengemeinde tritt nur als Vermittler auf und haftet nicht für Fehlkäufe oder den Verlust von Bargeld, Unterlagen, etc. Jedoch erfolgt die Vermittlung nach gründlicher Auswahl.
- Datenschutz: Alle Daten, die wir während der Aktion speichern, werden nur Pfarrintern und zu Vermittlungszwecken genutzt. Mit Ihrer Inanspruchnahme des Hilfsangebots geben Sie ihr Einverständnis zur Datenverarbeitung.

Alle, die in der jetzigen Situation Hilfe benötigen können sich auch an folgende Stellen wenden:

- Nachbarschaftshilfe: „hallo Nachbar“; Telefon: 0211-153060
- Stadt Düsseldorf / Amt für Soziales: Telefon: 0211-8998999
(Mo-Fr. 7-19 Uhr, Sa. 8-14 Uhr)

Gottesdienste in Radio und Fernsehen

An jedem Sonntag überträgt das ZDF abwechselnd um 9.30 Uhr katholische und evangelische Gottesdienste.

An jedem Tag werden Gottesdienste auf den TV-Sendern : EWTN, BibelTV, K TV, gesendet.

Über Internet und Digitalradio sendet Domradio, Radio Horeb täglich hl. Messen.

Sollte jemand ein Digitalradio benötigen, bitte im Pastoralbüro melden oder bei EP Fehrenbach kaufen.

Glockengeläut während der Krise

Der Generalvikar hat verfügt, dass in der Zeit der Krise an jedem Abend um 19.30 Uhr durch das Läuten aller Glocken im Erzbistum Köln zum Gebet aufgerufen wird. Dieses Läuten mag uns im Gebet verbinden. Es ist aber sicherlich auch ein Zeichen des Dankes für alle Menschen, die das öffentliche Leben aufrecht erhalten.

Die **Wanderung der Frischluftfreunde am 22. März wird leider abgesagt**. Wenn die Wanderung am 24. Mai stattfinden kann, werden wir dies rechtzeitig bekannt geben.

Die Termine für die Glockenturmbesteigung in St. Gertrud entfallen.

Achtung, die Malteser-Wallfahrt nach Kevelaer fällt aus!!!

*

Seelsorger: Pfarrer Joachim Decker ☎ 214222; **Pfr. I.R.** Helmut Heinz, erreichbar über Luisenheim; ☎ 3020620; **Pfarrvikar:** Friedhelm Kronenberg ☎ 0176 30349133
Pfarrer: Andrej Lishko ☎ 0211 214222; **Diakon:** Michael Inden ☎ 28074497;
Pastoralreferentin: Judith Nieder ☎ 01520-2406388
Ehrenamtsentwicklerin: Lioba Grote ☎ 0172 4124457
Verwaltungsleiterin: Sabine Coenen ☎ 0162 7254754

St. Augustinus und St. Gertrud

Alt Eller 31, 40229 Düsseldorf
☎ 0211 214222 ; **Fax:** 0211 212460

Das Pastoralbüro bleibt für den Publikumsverkehr vorerst geschlossen.

Sie erreichen uns telefonisch oder per email:

Montag, Mittwoch und Freitag:
von 9.00 – 12.00 Uhr
Dienstags von 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstags von 15.00 – 17.00 Uhr

St. Michael

Posener Straße 1, 40231 Düsseldorf
☎ 0211 219867; **Fax:** 0211 9216142

pastoralbuero@pfarrverband-eller-lierenfeld.de
www.pfarrverband-eller-lierenfeld.de
Notfalltelefon ☎: 0173 1566674

Gebet in der Zeit der Corona-Pandemie

Jesus, unser Gott und Heiland,

in einer Zeit der Belastung und der Unsicherheit für die ganze Welt kommen wir zu Dir und bitten Dich:

- für die Menschen, die mit dem Corona-Virus infiziert wurden und erkrankt sind;
- für diejenigen, die verunsichert sind und Angst haben;
- für alle, die im Gesundheitswesen tätig sind und sich mit großem Einsatz um die Kranken kümmern;
- für die politisch Verantwortlichen in unserem Land und weltweit, die Tag um Tag schwierige Entscheidungen für das Gemeinwohl treffen müssen;
- für diejenigen, die Verantwortung für Handel und Wirtschaft tragen;
- für diejenigen, die um ihre berufliche und wirtschaftliche Existenz bangen;
- für die Menschen, die Angst haben, nun vergessen zu werden;
- für uns alle, die wir mit einer solchen Situation noch nie konfrontiert waren.

Herr, steh uns bei mit Deiner Macht, hilf uns, dass Verstand und Herz sich nicht voneinander trennen.

Stärke unter uns den Geist des gegenseitigen Respekts, der Solidarität und der Sorge füreinander.

Hilf, dass wir uns innerlich nicht voneinander entfernen.

Stärke in allen die Fantasie, um Wege zu finden, wie wir miteinander in Kontakt bleiben.

Wenn auch unsere Möglichkeiten eingeschränkt sind, um uns in der konkreten Begegnung als betende Gemeinschaft zu erfahren, so stärke in uns die Gewissheit, dass wir im Gebet durch Dich miteinander verbunden sind.

Wir stehen in der Fastenzeit.

In diesem Jahr werden uns Verzichte auferlegt, die wir uns nicht freiwillig vorgenommen haben und die unsere Lebensgewohnheiten schmerzlich unterbrechen.

Gott, unser Herr, wir bitten Dich:

Gib, dass auch diese Fastenzeit uns die Gnade schenkt, unseren Glauben zu vertiefen und unser christliches Zeugnis zu erneuern, indem wir die Widrigkeiten und Herausforderungen, die uns begegnen, annehmen und uns mit allen Menschen verstehen als Kinder unseres gemeinsamen Vaters im Himmel.

Sei gepriesen in Ewigkeit. Amen.

Es können ein Vater unser und ein Gegrüßet seist du, Maria angefügt werden.

Gebet von Bischof Dr. Stephan Ackermann
Bistum Trier